

Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinde
Westrich-Nahe



Presbyteriumswahl 2024

Ich geh zur Wahl,
weil es um die Zukunft
der Gemeinde geht. ✕

Stimmen Sie mit! Für die neue Leitung Ihrer evangelischen Kirchengemeinde.
Vor Ort am 18. Februar 2024, per Brief oder – jetzt neu – online zwischen dem 22. Januar und 11. Februar 2024.
Nähere Infos zur Presbyteriumswahl erhalten Sie mit Ihrer Wahlbenachrichtigung und bei Ihrer Kirchengemeinde.

Bildnachrichten (2020) · Sabine Bräuer

Evangelische Kirchengemeinde Westrich-Nahe
PfarrerIn Claudia Konert
Email: westrich-nahe · Telefon: 06783/2148
www.kirchengemeinde-westrich-nahe.de

Februar ▪ März ▪ April

Nr. 1 ▪ 2024

Liebe Leserin, lieber Leser,

der erste Monat des neuen Jahres neigt sich seinem Ende zu, als ich diese Andacht schreibe. Eine gute Gelegenheit, einmal vorsichtig nachzufragen, wie es um die möglicherweise zu Neujahr gefassten guten Vorsätze steht - worin auch immer sie bestanden.

Anfang des Jahres schreien mich alle Zeitschriften in allen Regalen an: „Mach dich neu. Nimm ein paar Kilo ab und mach endlich Sport.“ Bei einem großen Discounter gibt es statt Dominosteine jetzt die Zutaten für die leichte asiatische Küche und Sportkleidung. Ich denke mir: „Mit ein paar Kilo weniger bin ich wahrscheinlich gesünder. Aber neu?....“

Ich habe mich in diesem Jahr endgültig von der Vorstellung verabschiedet, dass ich es bin, die am 1. Januar 2022 etwas Neues anfangen müsste. Denn das Glück kennt die Zeit nicht und den Moment, an dem etwas neu wird.

Ich habe keine Ahnung, welcher Tag in diesem Jahr mein Neujahr sein wird. Ich muss erst noch die Dominosteine aufessen, von denen ich wieder mal viel zu viele gekauft habe und die irgendwie nicht so recht zur leichten asiatischen Küche passen wollen. Ich komme, glaube ich, langsam in

das Neue hinein. Und irgendwann in diesem Jahr werde ich einen Tag im Kalender rot umranden und „Neujahr“ darüberschreiben, im Frühling, im Sommer, vielleicht auch erst im Herbst.

„Siehe, ich will ein Neues schaffen, jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?“ (Jesaja 43,19). Das lässt Gott seinen Menschen durch den Propheten Jesaja ausrichten.

Und ich verstehe es so: Das Neue lässt sich nicht in unsere Routinen zwängen, in die immer gleichen Abläufe des Jahres, der Woche, des Tages. So ist das Neue doch nicht. Es kommt von woanders her, wie das Glück. Ich kann nichts dafür tun, dass es zu mir kommt. Denn sonst wäre es ja kein Glück, sondern nur das Ergebnis irgendeiner Anstrengung, die ich unternehme.

Meine Aufgabe dabei ist, aufmerksam zu bleiben und sorgfältig darauf zu achten, wo es sich zeigt. Wie auf die Schneeglöckchen hinten in der Ecke des Gartens unter all dem alten braunen Laub.

Neujahr müsste so gesehen ein beweglicher Feiertag sein, ohne festes Datum.

Jede und jeder darf ihn feiern, wann er oder sie möchte – oder besser gesagt: wie es für sie oder ihn fällt - und sich einen Tag freinehmen dafür. Und bis es für mich soweit ist, habe ich bestimmt auch die Dominosteine aufgegessen.

Ihre Pfarrerin

Claudia Konnert



Lieber Burkard,

nach 36 Jahren Kirchengemeinde Baumholder, seit 2023 Kirchengemeinde Westrich-Nahe, geht eine Ära zu Ende. Du verabschiedest Dich in den wohlverdienten Ruhestand und stellst Dich nun neuen Herausforderungen.

Fast 4 Jahrzehnte hast Du nicht nur die Kirchengemeinde begleitet, sondern auch über diese Grenzen hinaus ein Netzwerk geschaffen. Der Wandel machte auch vor uns nicht halt: Neues Kirchliches Finanzwesen, digitale Entwicklung, Verwaltungsstrukturen, Umbau und Verkauf von Gebäuden und Fusion, um nur einen Bruchteil zu nennen.

Für ca. 30 Mitarbeitende und mehr als 100 Ehrenamtliche warst Du stets erster Ansprechpartner. Dazu kommen fast 600 Taufen, ca. 150 Trauungen, über 500 Konfirmandinnen und Konfirmanden und knapp 800 Beerdigungen, also ein paar Generation. Viele kennen auch nur Dich als Pfarrer. 36 kirchlicher Dienst bedeutet auch: Wochenend-, Seniorenheim-, Familien-, Kindergarten- und Schulgottesdienste, Jubelkonfirmationen, Sommer- und Gemeindefeste, Konfirmanden-, Familien-

und Seniorenfreizeiten sowie Pilgerwanderungen und Truppenübungsplatzwanderungen. Begleitet hast Du Café International, Chor, Frauenhilfe in Baumholder und Ruschberg, Jugendzentrum, Kindergarten, Presbyterium, zurzeit Bevollmächtigtenausschuss, Pfarrkonvente, Synoden, Tafel und Ü 40.

DANK zu empfinden ist nicht schwer, ihn auszudrücken umso mehr.

Trotzdem wagen wir es DANKE zu sagen für:

Deine verständnisvolle Art, Wertschätzung, Mitgefühl, Organisationstalent, Zahlenakrobatik, Gespräche, Humor, gute Laune und Teamarbeit. Die Zusammenarbeit mit Dir war bereichernd und wir sind gerne zur Arbeit gekommen. Natürlich sprechen wir auch Heike ein herzliches Dankeschön aus, denn ohne Dich, liebe Heike, wäre es nur „halb“ so schön gewesen.

Wir werden Euch vermissen.

Im Namen aller Mitarbeiter und Ehrenamtlichen!

Bettina Lichtenberger

Presbyteriumswahl am Sonntag, 18.2.2024

Kandidatenliste:

14 Bewerber für 10 Plätze

Alt, Lea, Reichenbach

Gräßer, Carsten, Baumholder

Kiruparajah, Roy, Freisen

Knieling, Sabine, Baumholder

Maurer, Christina, Baumholder

Maurer, Maria, Baumholder

Mayer, Annette, Reichenbach

Müller, Heidemarie, Berschweiler

Pfannmüller, Hans-Werner,

Berschweiler

Rausch, Hella, Berglangenbach

Reusch, Nadine, Baumholder

Schäfer, Sonja, Berschweiler

Theobald, Eckhard, Baumholder

Werner-Heu, Nina, Ruschberg

Einführungsgottesdienst

17.3.2024

10.30 Uhr Ev. Kirche

Baumholder

Presbyterwahlen

18.2.2024

Gottesdienste

9 Uhr Ev. Kirche Reichenbach
anschließend Wahlen bis 15 Uhr

9 Uhr Ev. Kirche Berglangenbach
Anschließend Wahlen in der Ev. Kin-
dertagesstätte Berschweiler,
Dr.-Darge-Straße bis 15 Uhr

10.30 Uhr Ev. Kirche Baumholder
anschließend Wahlen bis 16 Uhr



Jubiläumskonfirmationen

Was ist aus meinem Glaubensbekenntnis geworden, dass ich vor 50 oder 60 oder gar 65 oder 70 Jahren mit den anderen vor dem Altar gesprochen habe?

Gab es "geistliche Nachwirkungen", die sich im Alltag bewähren mussten?

Das Fest der Jubelkonfirmation feiern, heißt neben der Freude, ein Klassentreffen zu erleben, auf den Lebensweg zurückschauen und Bilanz ziehen. Meine Entscheidungen, meine Zweifel und Enttäuschungen, meine Hoffnungen und Wünsche - kann ich sie mit Gott in Verbindung bringen?

Darüber nachzudenken und ins Gespräch zu kommen, bietet der Festtag mit dem Jubiläum eine gute Gelegenheit. Wir freuen uns auch in diesem Jahr auf die Begegnung und das gemeinsame Fest.

Alle, die im Jahr 1974 konfirmiert wurden und ihrer Kirche die Treue gehalten haben, werden von uns persönlich angeschrieben. Wir hoffen, dass wir alle Anschriften ermitteln können und sind für Hilfe dankbar.

Jubelkonfirmandinnen und -konfirmanden des Jahre 1974, die im Bereich unserer Kirchengemeinde Westrich-Nahe wohnen, aber nicht hier, sondern in ihrer ehemaligen Heimatstadt konfirmiert wurden, dürfen sich gerne unserer Jubelkonfirmationsfeier anschließen. Sie sind ebenso herzlich eingeladen und werden um Anmeldung gebeten.

Falls Interesse an einer Diamantenen, Eisernen, Gnaden- oder Kronjuwelenkonfirmation besteht, bitten wir die Betreffenden, sich bei uns zu melden. Wir würden uns sehr freuen, auch diese Jubiläen an den genannten Sonntagen zu feiern.

Jubiläumskonfirmationen

Sonntag, 24.3.2024

10 Uhr Ev. Kirche Berglangenbach

14 Uhr Ev. Kirche Reichenbach

Sonntag, 26.5.2024

10 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden

Aus Baumholder:

Adrian Ackermann

Lean Paul Andres

Silas Donner

Dominique Fritz

Anita Gräfenstein

Laura-Sophie Grube

Tom Horbach

Emely Paffendorf

Anna Rech

Lukas Schüßler

Max Utz

Jocy Wagner

Linus Wellstein

Finn Wiertz

Aus Berglangenbach:

Giulien Jaekel

Aus Berschweiler:

Maya Emila Deyer

Justin Kunz

Aus Eckersweiler:

Melina Wincek

Aus Fohren-Linden:

Finn Krieger

Sofie Schneider

Aus Freisen:

Fynn Luka Bollmann

Leon Wiedemann

Aus Heimbach:

Luis Fischer

Aus Reichenbach:

Johanna Schneider

Annick Steeb

Melina Trein

Klara Wilkie

Aus Ruschberg:

Janis Böll

Eléonore Dreher

Fynn Louis Müller

Florian Wagner

Aus Rückweiler:

Yves Zimmer

Vorstellungsgottesdienste

Sonntag, 10.3.2024

10.30 Uhr Ev. Kirche Reichenbach

Konfirmationsgottesdienste

Sonntag, 14.4.2024

10 Uhr Ev. Kirche Baumholder

14 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Sonntag, 21.4.2024

10 Uhr Ev. Kirche Berglangenbach

Kirche Berschweiler

Leider können wir auch in diesem Gemeindebrief keine Gottesdiensttermine für unsere Kirche in Berschweiler aufführen. Im Rahmen der Umbauarbeiten im Kirchraum haben wir leider unliebsame Untermieter gefunden: Holzwürmer, die sich durch den Kirchboden knabberten. Damit wurden unerwartet weitere Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Der alte Boden muss entfernt, die Würmer ausgeräuchert und neue Dielen eingezogen werden. Die Optimisten gehen davon aus, dass die handwerklichen Arbeiten kurz vor Ostern erledigt sein werden. Dann würde die Kirche gereinigt und die Orgel gestimmt und könnten Ende April / Anfang Mai wieder in Betrieb genommen werden. Skeptiker fürchten, dass das alles etwas länger dauern könnte.

So oder so: Im nächsten Gemeindebrief können wir hoffentlich wieder Gottesdiensttermine in einer toll sanierten und um einen Gemeinderaum reichere Kirche ankündigen.

Bitte achten Sie auch auf Aushänge und Veröffentlichungen in den örtlichen Zeitungen, und schauen Sie auf unsere Homepage, wo wir Neuigkeiten und den Termin für die feierliche „Wiederindienstnahme“ – wie es etwas sperrig im evangelischen Kirchendeutsch heißt – veröffentlichen. Wir möchten diesen Anlass nämlich ausgiebig und ausgelassen feiern!

Gemeindebriefausträger/in in Freisen gesucht!

Wir suchen dringend eine/n Austräger/in für etwa 30 Gemeindebriefe für folgende Straßen:

Rückweilerstraße

Rohrbacherstraße

Müller-Blattau-Straße

Zum Langenacker

Wir würden uns sehr über Ihr Interesse freuen, rufen Sie uns an:

Tel. 06783-2148

Frauenhilfe Reichenbach

Die Frauenhilfe Reichenbach trifft sich in der Regel zwei mal im Monat mittwochs um 15 Uhr im Ev. Gemeindesaal in Reichenbach. Eingeladen sind alle, die Interesse an christlichen und weltlichen Themen haben.

Ansprechpartner:

Annette Mayer: Tel. 0171-9667879

Emma Simon: Tel. 7222

Ev. Gemeindesaal Reichenbach

Mittwoch, 15 Uhr

7.2.2024

21.2.2024

06.3.2024

20.3.2024

03.4.2024

17.4.2024

08.5.2024

Maje on Spiele Reichenbach

Wenn Interesse besteht werden wir den zweiten Termin der Frauenhilfe im Monat für einen Spielenachmittag nutzen. Hierzu sind natürlich alle eingeladen mitzumachen. Dies erfolgt nach Absprache. Evtl. vorgesehene Termine sind hier aufgelistet.

Ansprechpartner sind:

Annette Mayer: Tel. 0171-9667879

Emma Simon: Tel. 7222

Maje on Spiele

Ev. Gemeindesaal Reichenbach

Mittwoch

21.2.2024

20.3.2024

17.4.2024

Kindergruppe Reichenbach

Achtung Änderung!!!!

Die Kindergruppe Reichenbach trifft sich ab März 14-tägig im Ev. Gemeindesaal **freitags** um 17 Uhr.

Kindergruppe

Ev. Gemeindesaal Reichenbach

Freitag, 8.3.2024 17 Uhr

Babytreff in Baumholder

Der Babytreff ist ein Gruppenangebot für Mütter und Väter mit Kindern im Alter bis zu einem Jahr. Er ergänzt die Beratung Schwangerer und ist somit Teil eines umfassenden Beratungsangebotes bei Schwangerschaft und Geburt im Diakonischen Werk.

Ansprechpartner: Diakonisches Werk
Idar-Oberstein, Tel. 06781/5163500

Babytreff
Freitags, von 10-12 Uhr

2.2.2024

5.4.2024

3.5.2024

in der Ev. Kirche Baumholder

Minikirche in Baumholder

Wir freuen uns am Freitag, den 15.3.2024 um 16.30 Uhr wieder die Minikirche zu feiern.

Es werden Geschichten erzählt und erlebt.

Ein Team aus Kindergarten und

Freiwilligen bereitet alles vor.

Lassen Sie sich überraschen.

Herzlichen Einladung!

Minikirche

Freitag, 15.3.2024

16.30 Uhr

Ev. Kirche Baumholder

Monatsspruch Februar 2024

**Alle Schrift, von Gott eingegeben,
ist nützlich zur Lehre, zur
Zurechtweisung, zur Besserung,
zur Erziehung in der Gerechtigkeit.**

2. Timotheus 3,16



Krabbelgruppe in Frauenberg

Wir wollen uns in der Bauernstube im Gemeindehaus oder bei schönem Wetter auch auf dem Spielplatz treffen und zusammen spielen und Spaß haben.

Alle 3 Wochen, jeweils Dienstags um 9Uhr.

Wer braucht noch nähere Informationen?

Meldet euch bei

Stefanie Little, Telefon: 06787-9706648

**Krabbelgruppe
Gemeindehaus Frauenberg**

dienstags 9 Uhr

6.2. + 27.2.2024

19.3.2024

9.4 + 30.4.2024

Spieleabend Eckersweiler

Spieleabend für Groß und Klein in Eckersweiler.

Wo: Dorfgemeinschaftshaus

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ansprechpartner:

Jaqueline Beutel, Eckersweiler

Ute Schwarz, Eckersweiler, Tel. 2951

Christoph Spohn, Baumholder

Bitte Spiele mitbringen! Wir freuen uns auf euch.

**Spieleabend
im Dorfgemeinschaftshaus in
Eckersweiler
freitags ab 19 Uhr**

16.2.2024

19.4.2024

Monatsspruch März 2024

**Entsetzt euch nicht!
Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist
auferstanden, er ist nicht hier.**

Markus 16,6



Der ambulante Hospizdienst bietet Kinder -und Jugendtrauerbegleitung an

In Zeiten des Verlustes eines Angehörigen bricht die Welt von Kindern und Jugendlichen oft in Scherben. Genau hier setzt das Angebot des Hospizdienstes Obere Nahe an und bietet umfassende und sensible Unterstützung für junge Menschen und deren Angehörige, die mit dem Verlust eines geliebten Menschen konfrontiert sind. So soll ein gemeinsames Verständnis und ein stabiler Rückhalt für die Hinterbliebenen geschaffen werden. Seit Juni dieses Jahres kümmern sich ausgebildete Trauerbegleiterinnen liebevoll in festen Gruppen um betroffene Kinder und Jugendliche, um der Trauer Zeit und Raum zu geben. Mit Gesprächen, sowie kreativen und spielerischen Ansätzen wird der Trauer eine Ausdrucksmöglichkeit gegeben. Jeden ersten Freitag im Monat um 14.30 Uhr haben Kinder (6 bis 12 Jahre), sowie jeden ersten Dienstag im Monat um 18.00 Uhr Jugendliche (ab 13 Jahre), die Möglichkeit zu einem regelmäßigen Treffen in einem geschützten Rahmen. Eine Anmeldung hierzu ist in jedem Fall erforderlich. Manche Betroffene werden zurzeit aber auch in Einzelbegleitungen kompetent betreut. Zusätzlich bietet der Hospizdienst Informationsveranstaltungen zu diesem sensiblen Thema in Schulen und Kindergärten, aber auch für Sportvereine,

Konfirmand/innen und Jugendgruppen an. Ab 2024 werden außerdem Letzte Hilfe Kurse für Kids und Teens (8 bis 16 J.) stattfinden. Altersgerechte Informationen und Austausch rund um das Thema „Tod und Sterben“ helfen dabei Ängste zu reduzieren, Sicherheit zu gewinnen und gesellschaftliches Engagement zu fördern. Basiswissen, sowie einfache Handgriffe für die Begleitung schwerstkranker Menschen werden vermittelt. Die Normalität von Krankheit und sterben wird interaktiv, spielerisch und praktisch vermittelt. Die Teilnehmer/innen lernen mögliche Beschwerden, die Teil einer Krankheit oder eines Sterbeprozesses sind, kennen und damit umzugehen.

Informationen und Anmeldung:

Hospizdienst Obere Nahe

Hauptstr. 105 , 55743 Idar-Oberstein

Tel.: 06781/5091170

E-Mail: kontakt@hospizdienst-obere-nahe.de



Letzte-Hilfe-Kurs – Würdevolle Begleitung für Sterbende

Für viele Menschen ist der Tod immer noch ein Tabuthema und so entsteht oft Rat- und Hilflosigkeit, wenn ein Mensch im eigenen Umfeld stirbt.

Letzte-Hilfe-Kurse geben einen Leitfaden an die Hand, wie man mit dem nahen Ende des Lebens richtig umgehen kann. In diesen Kursen erlernt man Praktisches und erlangt wichtiges Wissen. Oberstes Ziel ist hierbei die Linderung von Leid und Erhaltung der Lebensqualität.

Der Hospizdienst Obere Nahe Regionalgruppe der IGSL-Hospiz e.V. bietet diese Kurse ab Februar 2024 an. Was bedeutet Letzte-Hilfe-Kurs genau?

Oft entsteht Hilflosigkeit, wenn Angehörige oder Freunde schwer erkranken und sterben. Viele wissen nicht, wie sie sich verhalten sollen und wie sie helfen könnten. In einem Letzte-Hilfe-Kurs erfahren interessierte Menschen, wie sie Begleiter am Ende eines Lebens sein können. Der Ablauf ist in vier Module aufgeteilt zu jeweils 45 Minuten und vermittelt Basiswissen, Orientierung und praktische Handgriffe. So gehört zum Inhalt unter anderem, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Wer bietet professionelle Hilfe an und wo findet man diese. Weiterhin geht es auch um praktische Tipps wie z. B. zur Mundpflege, Berührung und alternative Anwendungen. Ebenfalls ist der Umgang mit Trauer ein Bestandteil des Kurses. Die Themenfelder der einzelnen Module sind „Sterben als Teil des Lebens“ – „Vorsorge und entscheiden“ – „Leiden lindern“ und „Abschied nehmen“.

Für wen ist ein solcher Kurs geeignet?

Für alle Menschen! In jedem von uns gibt es eine Ressource, eine natürlich vorhandene Möglichkeit, die uns befähigt, Sterbende am Lebensende zu begleiten. Der Letzte-Hilfe-Kurs gibt Impulse und Unterstützung für Menschen, die vielleicht bereits einen Angehörigen pflegen, jedoch auch für diejenigen, die sich „einfach“ vorbereiten möchten, denn jeder Mensch kommt irgendwann mit dem Thema in Berührung, jeder wird einmal betroffen sein.

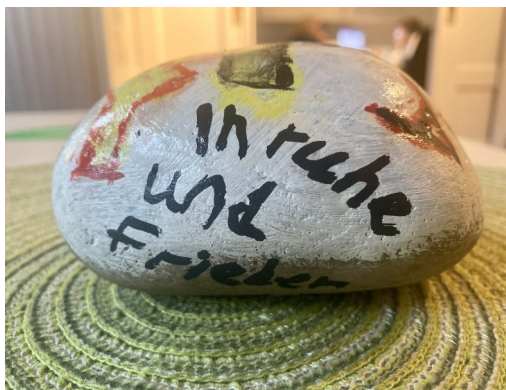
Auch im nächsten Jahr finden wieder Kurse statt:

Do., 22.2.2024, 17.00 Uhr - 21.00 Uhr

Do., 25.7.2024, 17.00 Uhr - 21.00 Uhr,

Sa., 26.10.2024, 10.00 Uhr -14.00 Uhr

Ein kleiner Imbiss sowie Getränke stehen in den Pausen bereit. Es sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Eine Anmeldung ist jedoch erforderlich, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Es wird ein Unkostenbeitrag von 15,00 € erhoben.



Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

„... durch das Band des Friedens“

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

**Freitag, 1. März 18 Uhr Ev. Kirche Baumholder und
18 Uhr Ev. Kirche Ruschberg**

Die Gottesdienstordnungen für den Weltgebetstag am ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland war diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September 2023 zunächst abgeschlossen.

Angesichts der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober hat das deutsche WGT-Komitee eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet und im Januar 2024 herausgegeben. Diese dient bundesweit als Grundlage für tausende von ökumenischen Gottesdiensten zum Weltgebetstag. „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus ‘...durch das Band des Friedens’ so wichtig wie nie zuvor“, betont die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser. „Der Terror der Hamas vom 7. Oktober jedoch und

der Krieg in Gaza haben die Bereitschaft vieler Menschen in Deutschland weiter verringert, palästinensische Erfahrungen wahrzunehmen und gelten zu lassen. Die neuen Erläuterungen sollen dazu beitragen, die Worte der palästinensischen Christinnen trotz aller Spannungen hörbar zu machen.“

Auch das Plakat und die Postkarten wurden geändert, ein Zweig eines Olivenbaums ist jetzt dargestellt. Die biblischen Texte der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren.

Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den darauf ausdrücken.

Gaza, Hamas, Israel und Palästina sind aktuell Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina?

Am 1. März 2024 wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten

das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Schließen auch Sie sich über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

So kann der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.



Global denken, regional helfen: die Kleiderkammer des Diakonischen Werkes zieht an

Kleidercontainer stehen überall und helfen, die textilen Müllberge, die unsere Überfluggesellschaft produziert, etwas zu reduzieren. Die Kleidung wird hier meist zu Putzlappen verarbeitet, da das Aufbereiten zu Second Hand unwirtschaftlich wäre. Die Kleidersammlung von Bethel ist zweimal jährlich und wird nicht nur von der Kirchengemeinde Baumholder unterstützt.

Ganzjähriges gibt es die Möglichkeit, neuwertige Kleidung bei der Kleiderkammer des Diakonischen Werkes in Oberstein abzugeben. Da die Lagerkapazitäten in den Kellerräumen begrenzt sind, können wir nur saisonale Kleidung annehmen. Wir geben sie kostenlos an Kund*innen weitergeben, die über ein geringes Haushaltseinkommen verfügen und uns dies nachweisen. Die Zahl der Kundenkarten ist wie bei der Tafel steigend, die Spenden begrenzt, so dass jede/r nur alle 4 – 5 Wochen fünf Stücke mit Terminvergabe erhalten kann.

Zum Jahresende 2023 hatten wir ein recht leer geräumtes Lager. Das ist auch gut so: die Spenden mussten nie lange gelagert, sondern konnten schnell an unsere Kundinnen und Kunden weitergegeben werden.

Um 2024 wieder vielen Menschen zu helfen, bitten wir um folgende Spenden, und insbesondere an Männerkleidung haben wir meist zu wenig:

Gut erhaltene, gewaschene und tierhaarfrie Kleidungsstücke und Schuhe aktuell für die Jahreszeit. (Bitte keine Kleiderbügel), Badezimmergarnituren, Handtücher, Gardinen, Wolldecken, Bettwäsche (keine Bettdecken oder Kissen), Kaffee- /Teeservice (mind. 6 zusammengehörige Gedecke), Besteck, Pfannen und Töpfe, Neuwertige, intakte Elektrokleingeräte (z.B. Toaster, Kaffeemaschine), Spielsachen, Kinderfahrzeuge, Ranzten, Schulbedarf, Baby- und Kinderkleidung

Spenden bitte in Kartons oder Säcken abgeben.

Falls Sie Menschen vor Ort darüber hinaus unterstützen möchten, so können Sie gerne Unterwäsche und Strümpfe (Männer, Frauen, Kinder) kaufen und uns spenden. Leibwäsche können wir nur ungebraucht ausgeben, und hier haben wir meist zu wenig. Spendenquittungen können wir allerdings nicht ausstellen.

Adresse: **Wasenstraße 21, 55743 Idar-Oberstein** (Zugang Kleiderkammer über den Parkplatz hinter dem Haus)

Wenn Sie Spenden bringen wollen, ist ein Anruf bei der Kleiderkammer hilfreich. Das Team kann immer sagen, was aktuell fehlt:

Telefon: 06781/5163-601

Öffnungszeiten für Spendenannahme:

Mo bis Do: 8:00 Uhr bis 12.00 Uhr

+ 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Fr: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Diakonie
Obere Nahe





Der Umwelt zuliebe –
eigene Plastiktüten
verwenden!

Kleidersammlung für Bethel

durch die
**Ev. Kirchengemeinde
Westrich-Nahe**

vom 2. April bis 6. April 2024

Abgabestellen:

Baumholder: Ev. Kirche, Kirchstraße 12

Berschweiler: Ev. Kirche, Seiteneingang

Berglangenbach: Ev. Kirche, Sakristei

Eckersweiler: Ev. Kirche, Sakristei

Ruschberg: Ev. Kirche, Hauptstraße 25

jeweils von 8.00 - 16.00 Uhr

■ Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

■ Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

- **Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.** Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke Tel. 0521 144-3597
Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Brockensammlung Bethel
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Tel. 0521 144-3779

GOTTESDIENSTE

04.02.		09.00 Uhr 10.30 Uhr 15.00 Uhr	Hammerstein Ruschberg Eckersweiler	
07.02.	Mi.	18.00 Uhr	Baumholder	Andacht
11.02.		Keine Gottesdienste wegen Fastnacht		
16.02.	Fr.	11.00 Uhr	Baumholder	Seniorenheim
18.02.		09.00 Uhr 09.00 Uhr 10.30 Uhr	Reichenbach (A) Berglangenbach (A) Baumholder (A)	Presbyteriumswahlen
21.02.	Mi.	10.00 Uhr	Freisen	Altenhilfezentrum
25.02.		09.00 Uhr 10.30 Uhr	Frauenberg Baumholder	
01.03.	Fr.	18.00 Uhr 18.00 Uhr	Baumholder Ruschberg	Weltgebetstag
03.03.		09.00 Uhr 10.30 Uhr	Berglangenbach Baumholder	Einführungen und Verabschiedungen Kreissynodalvortrag
06.03.	Mi.	18.00 Uhr	Baumholder	Andacht
08.03.		18.30 Uhr	Reichenbach	Musikalische Abendandacht
10.03.		10.30 Uhr	Reichenbach	Vorstellungsgottesdienst
15.03.	Fr.	11.00 Uhr 16.30 Uhr 18.00 Uhr	Baumholder Baumholder Ruschberg	Seniorenheim Minikirche Passionsandacht
17.03.		10.30 Uhr	Baumholder	Einführung Presbyterium

GOTTESDIENSTE

20.03.	Mi.	10.00 Uhr	Freisen	Altenhilfezentrum
24.03.		10.00 Uhr	Berglangenbach (A)	Jubiläumskonfirmation
		14.00 Uhr	Reichenbach (A)	Jubiläumskonfirmation
28.03.	Do.	18.00 Uhr	Frauenberg (A)	Gründonnerstag
29.03.	Fr.	09.00 Uhr	Hammerstein (A)	Karfreitag
		10.30 Uhr	Baumholder (A)	
31.03.		06.00 Uhr	Baumholder (A)	Osternacht
		09.00 Uhr	Berglangenbach (A)	
		10.30 Uhr	Reichenbach (A)	
01.04.	Mo.	10.30 Uhr	Ruschberg (A)	Ostermontag
03.04.	Mi.	18.00 Uhr	Baumholder	Andacht
07.04.		09.00 Uhr	Hammerstein	
		10.30 Uhr	Baumholder	
17.04.	Mi.	10.00 Uhr	Freisen	Altenhilfezentrum
14.04.		10.00 Uhr	Baumholder (A)	Konfirmation
		14.00 Uhr	Baumholder (A)	Konfirmation
19.04.	Fr.	11.00 Uhr	Baumholder	Seniorenheim
21.04.		10.00 Uhr	Berglangenbach (A)	Konfirmation
28.04.		09.00 Uhr	Ruschberg	
		10.30 Uhr	Reichenbach	
01.05.	Mi	18.00 IUhr	Baumholder	Andacht
05.05.		09.00 Uhr	Berglangenbach	
		10.30 Uhr	Baumholder	



Psalmen in musikalischem Farbenspiel

Freitag, 8. März 2024

18.30 Uhr

Ev. Kirche Reichenbach

Eintritt frei

Mitwirkende:

Oboe und Gesang - Birgit Lobbe

Orgel und Gesang - Yvonne Leonhard

- Christine Kreischer

- Tina Hauch





**Offene Kirche
Baumholder**
jeden Mittwoch
18 – 19 Uhr

**Kurze Andachten immer am ersten Mittwoch
im Monat:**

7. Februar 6. März 3. April
1. Mai

Besondere Gottesdienste

Kindergottesdienst Baumholder	Tina Maurer, Tel. 0171-4114021
Mini-Kirche Baumholder	Sabine Knieling, Tel. 1854520
KiTa-Gottesdienst Berschweiler	Karla Decker, Tel. 4000
Kindergottesdienst Ruschberg	Pfarrbüro Baumholder, Tel. 2148

Kirchenmusik

Kirchenchor Baumholder Donnerstag 18.30 Uhr	Hella Flohr, Tel. 4919
---	------------------------

Frauenhilfen und Frauenkreise

Frauenhilfe Baumholder Montag 14.30 Uhr (14-tägig)	Ute Christmann, Tel. 1892179
Frauenkreis „Ü 40“ Baumholder Jeden 2. Mittwoch im Monat	Traude Schinkel, Tel. 4094 Monika Holtmeier, Tel. 1540 Brigitte Maurer, Tel. 3846
Frauentreff Berglangenbach Mittwoch 14.30 Uhr (14-tägig)	Ursel Rothfuchs, Tel. 06789-559
Frauenhilfe Fohren-Linden Mittwoch ab 14.30 Uhr (14-tägig)	Helga Schug, Tel. 4811
Frauenhilfe Frauenberg nach Absprache einmal im Monat	Sybille Heidrich, Tel. 4409 oder privat 06787-8848
Frauenhilfe Reichenbach	Annette Mayer, Tel. 0171-9667879 Emma Simon, Tel. 7222
Frauenhilfe Ruschberg Jeden 2. Mittwoch im Monat	Evelyn Haas, Tel. 3579

Dies und Das

Café International Baumholder
Montag 16–18 Uhr im Jugendzentrum

Edna Nüßler, Tel. 4257, Susanne Alfs, Karin Ellrich, Irena Allay, Astrid Ruppenthal, Rita Schübelin, Cornelia Simon,

**Besuchsdienstkreis
Baumholder, Reichenbach und Ruschberg**

Pfarrbüro Baumholder, Tel. 2148

Besuchsdienstkreis Berschweiler

Hella Rausch, Tel. 06789–543

Gottesdienstarbeitskreis Baumholder

Pfarrer Burkard Zill, Tel. 2148

Gesprächskreis Baumholder

Sabine Knieling, Tel. 1854520

Spieleabend Eckersweiler

Ute Schwarz, Tel. 2951

Maje on Spiele Reichenbach

Annette Mayer, Tel. 0171-9667879
Emma Simon, Tel. 7222

Kinder und Jugend

Krabbelgruppe Baumholder

Daphne Schug, Tel. 06781-5163500

Kindergruppe Reichenbach

Nina Raub, Tel. 0171–2618091

Krabbelgruppe Frauenberg

Stefanie Little, Tel. 06787-9706648

Monatsspruch April 2024

**Seid stets bereit, jedem Rede
und Antwort zu stehen, der von
euch Rechenschaft fordert über
die Hoffnung, die euch erfüllt.**

1. Petrus 3,15



Gesamtstatistik Westrich-Nahe

bis 10 Jahre	330	Taufen	38
11–20 Jahre	424	Konfirmand:innen	41
21–30 Jahre	482	Trauungen	4
31–40 Jahre	604	Bestattungen	58
41–50 Jahre	542	Austritte	69
51–60 Jahre	719		
61–70 Jahre	764		
71–80 Jahre	537		
ab 81 Jahre	394		
Gemeindeglieder	4796		
zzgl. Nebenwohnsitz	348		

Evangelische EinwohnerInnen Westrich-Nahe

Baumholder	1650	Frauenberg	199	Reichenbach	335
Berglangenbach	293	Hahnweiler	47	Rohrbach	40
Berschweiler	283	Heimbach	196	Rückweiler	64
Eckersweiler	84	Idar-Oberstein	224	Ruschberg	352
Fohren-Linden	187	Leitzweiler	9		
Freisen	430	Mettweiler	115		

▪ Pfarrer/in

Claudia Konnert

Kirchstraße 12, 55774 Baumholder
Tel. 2148
Mail: claudia.konnert@ekir.de
Mail: westrich-nahe@ekir.de

▪ Prädikant:in

Sabine Knieling

Auf Bachert 7, 55774 Baumholder
Tel. 1854520
Mail: knieling-kgm@outlook.de

Dirk Schröter

Im Oberen Forst 6, 55776 Frauenberg
Tel. 06787–1252
Mail: dirk.schroeter@email.de

▪ Gemeindebüros

Baumholder

Sybille Heidrich
Bettina Lichtenberger
Kerstin Spohn
Kirchstraße 12, 55774 Baumholder
Tel. 2148
westrich-nahe@ekir.de
(Montag bis Freitag, 8 Uhr bis 12.30 Uhr)

▪ Küsterinnen

Baumholder

Ursula Schulzeck, Tel. 7175

Berschweiler

Tina Kleis, Tel. 3243

Berglangenbach

Edda Lang, Tel. 06789–7537

Eckersweiler

Sandra Jung, Tel. 2645

Frauenberg

Gisela Schupp, Tel. 06787–8901

Hammerstein und Reichenbach

Alexandra Möller-Korb, Tel. 06781–260227

Ruschberg

Claudia Wagner, Tel. 7058

▪ Bevollmächtigtenausschuss

Brigitte Bach, Ute Christmann, Carsten Gräßer,
Roy Kiruparajah, Sabine Knieling, Maria
Maurer, Tina Maurer, Annette Mayer, Heidi
Müller, Hans-Werner Pfannmüller, Antje
Porger-Jung, Hella Rausch, Nadine Reusch,
Sonja Schäfer, Eckhard Theobald, Svenja
Wagner, Nina Werner-Heu

▪ Kindertagesstätten

KiTa Baumholder

Barbara Schmitz, Tel. 5921

KiTa Berschweiler

Karla Decker, Tel. 4000

▪ Kinder- und Jugendarbeit

Nachschulische Betreuung im Jugendzentrum

Tel. 187199

▪ Kirchenkreis Obere Nahe

Vollmersbachstraße 22

55743 Idar-Oberstein

Tel. 06781-407-0

▪ Tafel Baumholder e.V.

Ausgabestelle: Katholisches Gemeindehaus,
Kirchstraße, mittwochs von 10 bis 11 Uhr

▪ Telefonseelsorge

Tel. 0800-1110111 (gebührenfrei!)

▪ Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Wasenstr. 21, 55743 Idar-Oberstein

Tel.: 06781-5163500

Mail: diakonisches.werk@obere-nahe.de

Vorwahl — wenn nicht anders vermerkt: 06783

Impressum

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Redaktion und Layout: Sybille Heidrich, Claudia Konnert, Bettina Lichtenberger, Kerstin Spohn

Titelfoto: Archiv EKIR

weitere Fotos: Lebensmittelfoto auf pixabay.com, Archiv Gemeinde, Gemeindebrief online

Druck: Gemeindebrief-Druckerei Harms, Groß-Oesingen

Papier: 100% Recycling-Papier

Auflage: 3.930

Anschriften der Redaktion:

Kirchstraße 12, 55774 Baumholder ▪ westrich-nahe@ekir.de

Homepage: www.evangelische-kirchengemeinde-westrich-nahe.de

Spendenkonto: KSK Birkenfeld, IBAN DE 25 562500 30 0000 301906

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können in den Gemeindebüros der Gemeinde ihren Widerspruch schriftlich mitteilen.

Über Anregungen und/oder Kritik, über Themenvorschläge oder Fotos, kurzum: über alles, was zur Verbesserung unseres Gemeindebriefes beiträgt, freuen wir uns.

Der nächste Gemeindebrief erscheint zu Anfang Mai 2024

Unsere Gottesdienste am Osterwochenende

Gründonnerstag, 28. März 2024

18 Uhr Frauenberg

Karfreitag, 29. März 2024

9 Uhr Hammerstein

10.30 Uhr Baumholder

Ostersonntag, 31. März 2024

6 Uhr Baumholder

9 Uhr Berglangenbach

10.30 Uhr Reichenbach

Ostermontag, 1. April 2024

10.30 Uhr Ruschberg

In allen Gottesdiensten wird Abendmahl gefeiert